

Ostern – das Licht in der Dunkelheit



Evangelisch-Lutherischer
Gemeindebrief

FÜR UETERSEN · NEUENDEICH · HEIDGRABEN · GR. NORDENDE

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Vom Versuchen, vom Zeigen und vom Sehen

Seit über einem Jahr suchen wir als fusionierte Gemeinde nach neuen Wegen, die wir wagen, und nach alten Traditionsschätzen, die wir weitergeben und weiterdenken möchten.

Über so manchen Versuch, Kirche im Jahr 2023 zu sein, werden Sie etwas in diesem Gemeindebrief lesen: Von heiteren Quizfragen zum Thema Kirche und Glaube über eine Ostereiersuche am Ostermontag bis zum Tauffest am Johannitag. Und auch unsere neu gewählten Kirchengemeinderatsmitglieder haben sich der Frage, was sie sich für unsere Gemeinde wünschen, gestellt.

Die Betonung liegt dabei immer wieder auf dem Versuchen. Wir versuchen, Altes zu bewahren, wo wir es für bewahrenswert halten. Wir versuchen, Altes behutsam aufzugeben oder zu überarbeiten, wo wir es für nicht mehr zeitgemäß oder nicht adressenorientiert genug oder mit Blick auf die Ressourcen aller Beteiligten für einfach nicht mehr machbar halten. Wir versuchen, uns Neues auszudenken oder uns von anderen zu Neuem inspirieren zu lassen, wo wir das Gefühl haben, dass etwas fehlt. Und manchmal verlieben wir uns auch einfach in eine Idee und versuchen, sie umzusetzen, auch wenn es erst einmal eher nach Schnapsidee als nach durchdachtem Konzept klingen mag. Im Idealfall reflektieren wir nach einiger Zeit unsere Versuche, um aus Erfolgen und Misserfolgen zu lernen.

Eine der Fragen, die mich bei unse-

ren Versuchen immer wieder bewegt, ist die nach der Interaktivität: Wie sehr möchten Menschen in den Dialog gehen und wirklich in Beziehung mit uns treten, sodass sie sich zeigen und wir uns zeigen und wir einander wirklich sehen können? Denn ich glaube, wenn wir einander sehen, dann erkennen wir auch eher, was unsere Gemeinde braucht. Dann sehen wir, welche unserer Versuche auf fruchtbaren Boden fallen können.

In der Jahreslosung heißt es „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Das Sehen des Gegenübers fällt uns Menschen deutlich schwerer als Gott. Genau deshalb wünsche ich mir, dass wir alle uns etwas mehr zeigen, damit wir alle einander ein wenig besser sehen können.

Pastorin Catharina Klein





Unser
**DAUER-
BRENNER**

BESSER SEHEN MIT SONNENBRILLE

Einstärken-Sonnengläser **ab 28 €**

Gleitsicht-Sonnengläser **ab 148 €**

Polarisierende Sonnengläser **ab 218 €**
mit Hartschicht und Rückentspiegelung

Angebot gilt für sph +/- 4 cyl 2. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

Uetersen · Am Markt 3 · T. 04122.954 99 49
Tornesch · Lindenweg 2 · T. 04122.59 95
luehr-optik.de

FÜR GUTE BRILLEN MUSS MAN EINE NASE HABEN

LÜHR
O-OPTIK GMBH
SEIT 1983

„Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen!“ (Epheser 5,19)

Dieser Aufforderung wollen wir in unserem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein in diesem Jahr auf besondere und vielfältige Art und Weise nachkommen. Unter dem Titel „Klang-Gebet-Poesie, Psalmen 2023“ wird in vielen Gottesdiensten und Konzerten ein breites Spektrum erklingen, von der Psalmodie über das Lied bis hin zu groß besetzten Chor- und Orchesterwerken. So haben sich am **24. Februar** in der Laeiszhalle weit über 100 Musikerinnen und Musiker zusammengefunden, um mit dem Eröffnungskonzert ein musikalisches Ausrufezeichen für das Jahr und dieses Projekt zu setzen.

Die große Anzahl der Veranstaltungen verdanken wir dem Engagement der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in unserem Kirchenkreis. Wir Kreiskantoren, selbst in Blankenese, Niendorf und in Uetersen tätig, freuen uns, dieses Vorhaben gestalten und begleiten zu dürfen.

In Uetersen wird es im August eine Gottesdienstreihe zum Thema „Psalmen“ geben, ein Begehungsgottesdienst mit Psalmen ist für den Himmelfahrtstag geplant und auch in zahlreichen Konzerten wird der Leitgedanke „Psalmen“ aufgenommen.

Auf der Internetseite www.psalmen2023.de finden Sie nähere Informationen. In allen Kirchengemeinden des Kirchenkreises liegt eine Broschüre aus mit allen Veranstaltungen, Adressen und Hinweisen.

Seien Sie gespannt auf „Psalmen 2023“, auf Klänge, Gebete, Poesie, auf ungewöhnliche Gottesdienste und Konzerte, auf Begegnungen an vielleicht bislang unbekanntem Orten.

Sie sind herzlich willkommen.

Eberhard Kneifel

„Kommet zuhauf, Psalter und Harfe wacht auf, lasset den Lobgesang hören.“ (Evangelisches Gesangbuch Nr. 317, 1)



Jetzt
4.500 EUR¹
sparen!



Der Eclipse Cross Plug-in Hybrid

5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

8 JAHRE
FAHRBATTERIE
GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

NEFZ Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3, Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) kombiniert 1,7, CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++ . Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 | Unverbindlich empfohlener Aktions-Rabatt, nur bei teilnehmenden Handelspartnern, gültig bis 30.06.2023.

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:



Autohaus Björn Lahann GmbH
Pinneberger Chaussee 105
25436 Moorrege
Telefon 04122 98750
www.autohaus-lahann.de

Am 1. Advent des letzten Jahres wurde der neue Kirchengemeinderat (KGR) der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Uetersen gewählt, am Sonntag, dem 8. Januar 2023 wurden die Gewählten in ihr Amt eingeführt. Zum KGR gehören außer den elf Gewählten auch die vier Geistlichen der Kirchengemeinde – insgesamt 15 Personen. Alle wurden gebeten, einen Satz zu vervollständigen: „Für unsere Kirche wünsche ich mir ...“
Hier werden sie vorgestellt:

■ Johannes Bornholdt (Pastor)

63 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie Neues entdeckt und ausprobiert und das Bewährte erhält.“

■ Manfred Gröger

70 Jahre, Heidgraben:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir viele bewegende Momente.“

■ Catharina Klein (Pastorin)

35 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir Raum zum Sein.“

■ Eberhard Kneifel (Mitarbeiter)

61 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie ihren Glauben lebt sowie mutig, empathisch und kreativ eine lebendige Gemeinde baut.“

■ Stefan Kolleck

64 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass die Fusion beider Kirchengemeinden weiterhin so gut klappt.“

■ Ellen Kruse

64 Jahre, Neuendeich:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir ein lebendiges Gemeindeleben – gerne auch nach den Wünschen unserer Gemeindeglieder.“

■ Maren Petersen

54 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirchengemeinde wünsche ich mir ein harmonisches Miteinander von Jung und Alt sowie von spannenden Neuerungen und bewährten Traditionen.“

DER NEUE KIRCH

15 Personen, die Ve



V. li. n. re., vordere Reihe: Pastorin Kirsten Ruwoldt, Gabriele Schley, Maren Petersen, Gabriele Titze, Gudrun Rosteck, Pastor Johannes Bornholdt; mittlere Reihe: Pastorin

■ Kirsten Ruwoldt (Pastorin)

59 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie offen für alle Menschen ist.“

■ Gudrun Rosteck

68 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie für viele Menschen sichtbar wird, sei es digital oder im persönlichen Miteinander!“

■ Gabriele Schley

64 J., Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass wir die Wünsche der Uetersener an ihre Kirche erkennen und darauf eingehen können.“

■ Daniela Stieglitz (Pastorin)

42 Jahre Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie mit den Herausforderungen aber auch den Möglichkeiten unserer Zeit für viele Menschen ein Kraftort für die Seele bleibt.“

■ Susanne Strauß

57 Jahre, Tornesch:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir Popularität und einen regen Zulauf in allen Bereichen. Wir arbeiten daran!“

■ Gabriele Titze

65 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie lebendig, offen und tolerant ist und dass man in ihr die Freude am Glauben deutlich erfahren und Mut zu Veränderungen haben kann.“

■ Erhard Vogt

69 Jahre, Uetersen:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir wieder eine Zunahme der gesellschaftlichen Bedeutung.“

■ Eggert Warnholz

73 Jahre, Heidgraben:

„Für unsere Kirche wünsche ich mir, dass sie trotz der Änderungen im gesellschaftlichen Umfeld gewollter Bestandteil im Leben ihrer Mitglieder bleibt.“

ENGEMEINDERAT

verantwortung tragen



Catharina Klein, Susanne Strauß, Ellen Kruse, Erhard Vogt; hintere Reihe: Manfred Gröger, Eggert Warnholz, Pastorin Daniela Stieglitz, Stefan Kollect, Eberhard Kneifel.

FAHRRADHAUS SCHAWO



Individuell • kompetent • persönlich



E-Bike erfahren

Fahrradhaus Schawo OHG
Ahrenloher Str. 27-29 · 25436 Tornesch
04122 / 9670642 · www.fahrradhaus-schawo.de

Wer weiß denn sowas?

Die Fragen

Man muss nicht alles wissen. Und trotzdem macht es Spaß, Antworten zu erraten, die Spezialwissen erfordern. Auf dieser Seite soll es um Fragen aus Bibel, Kirche und

Religion gehen. Viel Spaß beim Rätseln!
Die Antworten gibt's auf Seite 17.

Johannes Bornholdt

1. Woher stammt der Zauberspruch „Hokuspokus fidibus“ ursprünglich?

- a) aus der Liturgie des Abendmahls
- b) aus dem Ablauf einer Kindstaufe
- c) aus dem Ritual des Exorzismus‘ (Austreibung böser Geister)

2. Justus Jonas kennt man von den drei Fragezeichen. In Wirklichkeit ...

- a) war er Richter im frühchristlichen Rom.
- b) war er Erzbischof in Mainz.
- c) war er Professor in Wittenberg.

3. Obadja klingt wie eine japanische Automarke. In Wahrheit ...

- a) ist er einer der 12 Söhne Jakobs.
- b) ist er ein Prophet.
- c) ist er ein hethitischer Wettergott.

4. Was haben Jesus und SpongeBob gemeinsam?

- a) Sie kennen beide Thaddäus.
- b) Sie können beide auf dem Wasser gehen.
- c) Die Buchstaben e und s im Namen, sonst nichts.

5. Jesus wird auch im Koran erwähnt. Dort heißt er:

- a) Issa
- b) Jesse
- c) Jeshua

6. Dass Jesus in den Himmel gefahren ist, davon wird erzählt.

Wer vor ihm hat das auch gemacht?

- a) Noah
- b) Mose
- c) Elia

7. Die älteste Nationalkirche (kein Gebäude) gibt es in ...

- a) Abessinien
- b) Ägypten
- c) Armenien

8. Transsubstantiation bezeichnet die

- a) Veränderung eines irdischen Körpers in einen himmlischen
- b) Umwandlung von Wasser in Wein
- c) Verwandlung von Wein in Blut

Erste Hilfe

Ein Erste-Hilfe-Kurs findet für Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde am **6.5.2023** statt. Die achtstündige Schulung wird in



Kooperation mit dem Jugendpfarramt/Roten Kreuz im Gemeindehaus der Erlöserkirche durchgeführt und ist auch

als Julecaverlängerung anerkannt.

Infos bei Andreas Bohrmann im Jugendbüro

Kinderbibelwoche

24. – 30. Juli 2023

Joseph – Abenteuer eines Träumers



Alle Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren sind auch dieses Jahr wieder herzlich eingeladen, um eine spannende Geschichte mit Spiel und Spaß zu erleben. Die Kinderbibelwoche unserer Kirchengemeinde findet vom 24. Juli bis 30. Juli mit Abschlussgottesdienst am **30. Juli um 11 Uhr** in den Räumlichkeiten der Erlöserkirche statt.

Weitere Informationen bei Pastorin Klein oder Gemeindepädagoge Bohrmann im Jugendbüro im Haus Ueterst End



Aktion Osterengel



„Halleluja, der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Dies verkünden nicht nur die Frauen, die Jesu leeres Grab finden, sondern auch der Osterengel heute.

Möchtest du mehr erfahren, was es damit auf sich hat? Dann lass dich überraschen

und melde dich für die kostenlose Aktion an. Denn der Osterengel will auch „zu dir kommen“!

Aktion Osterengel ist eine Briefaktion an Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren. Sie erhalten einen Brief in den Osterferien mit einer altersgemäßen Ostergeschichte und einer „Osterüberraschung“.

Anmeldung per Email mit Name des Kindes, Alter, Anschrift bis zum 20. März an das Jugendbüro (a.bohrmann@klosterkirche-uetersen.de) erbeten.

Repair Café Uetersen

Eine gute und nachhaltige Idee!

Das „Freiwilligen Forum Uetersen“ betreibt seit 2022 mit Unterstützung der Stadt ein Repair Café.

Jeden 3. Samstag im Monat trifft man sich von 14 bis 18 Uhr im Stadtwerkehaus in der Parkstraße 1 (in den Wintermonaten 14 bis 16 Uhr).

Hier können Bürger*innen zusammen mit unseren ehrenamtlichen Helfern Dinge reparieren, die sonst unnötig entsorgt würden, obwohl sie meist mit einfachen Mitteln kostengünstig instandgesetzt werden können. Das hilft dem Geldbeutel und der Umwelt zugleich. Wir sehen uns auch als Treffpunkt zum Austausch und zum Klönen. Das ist bei einer Tasse Kaffee immer möglich. Zum Reparieren braucht es auch Fach- und Sachkunde. Die hat das Team des Repair Cafés Uetersen, bestehend aus

Robert Möller (Elektroingenieur), Norbert Vahl (Fernmeldetechniker) und Thomas Appelhans (Hobbyhandwerker). Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Freiwillige unser Team ergänzen würden. Insbesondere würden wir uns freuen, wenn auch junge Menschen mitmachten. Hierbei haben wir auch an Schüler*innen gedacht.

Im Sommer wollen wir voraussichtlich auch Reparaturen am Fahrrad anbieten. Andere Sachgebiete können hinzukommen.

Wir benötigen noch Handwerker und Fachkundige für den Bereich Holz und Mechanik. Interessierte, die mitwirken wollen, melden sich bei:

*Freiwilligen Forum Uetersen, Norbert Vahl
Alsenstraße 63, Uetersen, Tel. 04122-42 6
41 o. 0175-70 41 25, vahl.norbert@gmx.de*

Gottesdienst in der Dämmerung

Osterprozession und Frühgottesdienst am 9. April

Die Osterprozession beginnt in der Dunkelheit, am Ostermorgen, **dem 9. April**. Um **5 Uhr** treffen wir uns vor der Klosterkirche beim Feuerkorb, hören die Geschichte von den Emmausjüngern und machen uns auf den Weg. Mit dem Osterlicht, das am Feuer entzündet wird, pilgern wir schweigend durch die Stadt bis zur Erlöserkirche, unterbrochen durch mehrere Stationen auf dem Weg.

Um **6 Uhr** beginnt der **Frühgottesdienst** in der Erlöserkirche, wo schon die warten, die direkt zur Kirche gefahren sind.

Dort wird die Auferstehung Jesu gefeiert.

Im Anschluss an den Frühgottesdienst gibt es ein Osterfrühstück im Gemeindehaus neben der Erlöserkirche. Dazu darf man gerne etwas mitbringen.

Pastorin Kirsten Ruwoldt



Fünf Jahrzehnte Dreh- und Angelpunkt Abschied vom Jochen-Klepper-Haus

Seit 1972 war das Jochen-Klepper-Haus das Gemeindehaus der Kirchengemeinde Uetersen Am Kloster. Erbaut wurde es maßgeblich auf Betreiben von Hans-Joachim Hinz. Pastor Hinz verstarb traurigerweise leider im Jahr der Einweihung.

Das Jochen-Klepper-Haus in der gleichnamigen Straße Nummer 11 war über fünf Jahrzehnte ein Haus der Begegnung, ein Haus, in dem sich viele Mitarbeiter*innen trafen und tätig waren, wo aus der Bibel unterrichtet und gefeiert wurde, diskutiert, getanzt sowie Kaffee getrunken. Die Nachbarschaftshilfe war dort ebenso stark wie das kreative Arbeiten. Gleich nebenan entstand ein neuer Kindergarten, wie man damals noch sagte, mit zunächst drei Vormittagsgruppen. Inzwischen ist es die Kita Noahs Arche mit sieben Gruppen.

Die Jochen-Klepper-Straße 11 war Sitz unseres Kirchenbüros, ein großes Pastorat und eine geräumige Hausmeisterwohnung

befanden sich nebenan – für das Zentrum und den Knotenpunkt unserer damaligen Kirchengemeinde mit einem rundherum befindlichen Neubaugebiet. Viele Menschen verbinden ihre kirchliche Sozialisation und schöne Erinnerungen mit diesem Haus: Seien es die Jugendlichen von damals in der Disco oder die ältere Generation bei vielen geselligen Feiern im Haus – später trafen sich hier geflüchtete Menschen, es gab Sprachkurse, sogar ein Kirchenasyl wurde gewährt. Die Diakoniestation war im ehemaligen Pastorat Jochen-Klepper-Straße verortet – ja, dieses Haus, dieses Terrain hat eine lebendige Geschichte.

Und nun steht es (bis auf die Mietwohnungen) leer. Wir sind fusioniert und ausgezogen. Das ist ein bisschen traurig, aber es ist der Lauf der Zeit. Seine Zeit gehabt hat nun auch das 51jährige Gebäude. Es soll einem Kita-Neubau weichen.



Andacht unterm Apfelbaum

Wir wollen Abschied nehmen mit einem letzten Gottesdienst in diesen Mauern am **11. Juni 2023 um 11 Uhr**. Anschließend soll es etwas zu essen geben, die Möglichkeit, sich alles nochmal anzuschauen, und es soll auch über das Neue berichtet werden, was dort entstehen soll.

Und, soviel sei verraten: Der Klinker des Jochen-Klepper-Hauses wird wieder neu eingebaut im neuen Kita-Gebäude. Etwas bleibt somit auch sichtbar erhalten.

Die Bibel sagt: Aufbauen hat seine Zeit und abreißen hat seine Zeit – doch Gott hat alles gut gemacht zu seiner Zeit. Doch ist es wichtig, bevor man loslässt auch nochmal zurückzuschauen und „danke“ zu sagen – danke für viele gute Jahre unter dem Dach dieses Hauses. Wir freuen uns auf viele Menschen, die das am 11. Juni mit uns zusammen machen möchten!

Pastorin Kirsten Ruwoldt

Am Reformationstag im vergangenen Jahr haben wir den kleinen Apfelbaum auf der Südseite der Klosterkirche begrüßt und hoffnungsvoll dessen Pflanzung gefeiert – ganz im Sinne des bekannten Wortes: „Auch wenn morgen die Welt unterginge, so will ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen“ – ein starkes Wort der Hoffnung gegen die Angst!

Im Jahr 2023 wollen wir nun diesem Pfad weiter folgen, indem wir in diesem Frühjahr unter dem Apfelbäumchen, das mit Glück vielleicht schon eine kleine Blüte zeigt, eine Frühlingsandacht halten werden. Am Sonntag, dem **30. April** soll es sein – wieder **um 14 Uhr** mit einer geistlichen Besinnung zunächst in der Klosterkirche, ein Besuch des Apfelbaums soll folgen und dann anschließend ein stärkendes Kaffeetrinken im Haus Ueterst End.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Pastorin Kirsten Ruwoldt und Team



Ein Paradies für E-Bike-Fans von Voltrad in Ellerhoop



Nach Erweiterung
Seit Anfang Januar ist die mit insgesamt 500 Quadratmetern deutlich größere Ausstellung auf zwei Etagen fertig gestellt.

Über 100 E-Bikes präsentiert Voltrad seinen Kunden. Dabei geht das Angebot vom eScooter, Touren- und Citybikes, über Trekking-, MTB, Faltrad- und Dreirädern bis zum ISY Bike, das aufgrund seiner kompakten Größe bei vielen Kunden als Alltagsfahrrad mit großer Reichweite und gutem Fahrkomfort überaus beliebt ist.

„Ein cooles Gefühl. So macht Radfahren auch bei Gegenwind Spaß“ – Äußerungen, die Stefan Kegel und Ulrich Dürkob häufig hören, wenn Kunden ihr E-Bike zur ersten, kostenlosen Inspektion bei Voltrad in Ellerhoop an der Straße Oha 9 bringen und begeistert von ihren Ausflügen mit ihren ganz besonderen Drahteseln schwärmen.

Pedelecs – Kurzform für Pedal Electric Cycle – sind so genannte Hybridfahrzeuge, bei

denen ein Elektromotor die Fortbewegung per Muskelkraft unterstützt.

Während einer Probefahrt, zu der jeder Fahrradfreund bei Voltrad eingeladen ist, lässt sich sehr schnell erkennen, wie solch ein moderner Drahtesel funktioniert.

E-Bikes haben eine Reichweite von rund 50 bis 120 Kilometern – je nach Streckenprofil, Fahrverhalten, Gewicht und Kapazität des gewählten Akkus. Danach muss das Elek-

trofahrrad für ein paar Stunden an die Steckdose.

Voltrad ist das einzige reine E-Bike-Fachgeschäft mit Werkstatt im Kreis Pinneberg und ist einziger Bosch „E-Bike Expert“ Händler in der Region. E-Bikes der Marken Victoria, Simplon, i:SY, Flyer, Winora, Haibike, Husqvarna sowie Conway sind bei Voltrad erhältlich. Dank guter Radweganbindung sind auch längere Probefahrten möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.voltrad.de.

VOLTRAD®

E-BIKES & PEDELECS



Ihr E-Bike-Fachgeschäft im Kreis Pinneberg!
Beratung, Verkauf, Probefahrten und Wartung

Oha 9, 25373 Ellerhoop, Tel. 04120/1500, www.voltrad.de

Wohnen wie in der Familie

Ambulant betreute Wohngemeinschaften
für ein selbstbestimmtes Leben.

WG Hus Rosenhagen

Das etwa 1670 erbaute reetgedeckte Fachhallenhaus mit großem Bauerngarten liegt mitten in Elmshorn in einer ruhigen Wohngegend und trotzdem nahe am Bahnhof und der Einkaufsstraße. Auf über 640 qm findet 15 Bewohner ein Zuhause. Das Obergeschoss ist über einen Treppenlift erreichbar.



WG Am Bleekerstift

Vom im Jahr 2016 neu errichteten Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück des ehemaligen Krankenhauses „Bleekerstift“ in Uetersen ist die Einkaufsstraße in wenigen Minuten fußläufig erreichbar. Das Grundstück ist mit Terrassen und Rundwegen angelegt. Die WG befindet sich im Erdgeschoss und bietet auf über 730 qm Platz für 12 Bewohner.



WG Kivitz Rege

Die WG befindet sich im Erdgeschoss auf einem Grundstück mit mehreren Terrassen und bietet Platz für 12 Bewohner auf einer Fläche von 720 m². Kiebitzreihe liegt in der Nähe von Elmshorn und hat etwa 1800 Einwohner. Von der WG sind Supermarkt und Post in 15 Minuten fußläufig erreichbar.



WG Min to Hus

Das Wohnhaus in Tornesch wurde 1987 errichtet. Es liegt zentrumsnah zum Bahnhof in einer ruhigen Wohnstraße. Die Wohnfläche beträgt über 350 qm auf zwei Ebenen. Das Obergeschoss ist über einen Treppenlift erreichbar. Insgesamt können hier 9 Personen wohnen.



Kiwitslüde
Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Kiwitslüde GbR, Waltraud Walter
Kammerrege 58 · 25489 Haseldorf
Tel 04129 9 55 97 20
www.betreute-wohngemeinschaften.de

**PREISVERGLEICHE IN 2022 LEIDER VERPASST?
WIR PRÜFEN IHRE VERTRÄGE! ES LOHNT SICH!**

**IHRE UNGLAUBLICH GÜNSTIGE
HAUSRATVERSICHERUNG
VOR ORT**

WIR UNTERBREITEN IHNEN AUCH GERNE ANGBOTE
FÜR DIE PRIVATE HAFTPFLICHT-, DIE KFZ- UND
AUCH Z.B. DIE GEBÄUDEVERSICHERUNG!

**TELEFON
04122/953755**

seit 1840
**Mobiliengilde
UETERSEN**

www.Gilde.jetzt



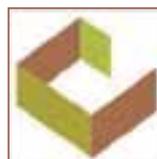
Ihr Partner für Verkauf, Vermietung & Bewertung

Kompetent • zuverlässig • erfahren

Seit über 40 Jahren bin ich als Vermittler, Verwalter und Sachverständiger aktiv und verfüge über ein weitläufiges Netzwerk.

Gerne helfe ich Ihnen beim Verkauf, bei der Vermietung oder auch bei der Suche nach Ihrer Immobilie und stehe Ihnen mit meiner langjährigen Erfahrung zur Seite.

Kusta Immobilien Kurt Stammer
Seesteraudeich 108 · 25370 Seester
Kurt.Stammer@t-online.de
www.kusta-immobilien.de
Tel. 04125 / 12 22 · Mobil 0172 / 405 32 94



Kusta Immobilien



Wer weiß denn sowas?

Die Antworten

Richtig ist ...

1. a) „Hokuspokus fidibus“ geht zurück auf die lateinische Wendung „hoc est corpus fidibus“ – auf Deutsch: dies ist der Leib für die Gläubigen. Diese Wendung wird in der katholischen Abendmahlsliturgie verwendet, dann nämlich, wenn das Brot sich in den Leib Jesu verwandelt. Die Menschen hielten das für Zauberei und übertrugen den Spruch auf andere Zauberhandlungen, allerdings in der Form, wie sie ihn hörten: Hokuspokus fidibus.

2. c) Justus Jonas der Ältere war Professor in Wittenberg und gestaltete als Begleiter Martin Luthers die Reformation maßgeblich mit. Er hatte auch einen Sohn: Justus Jonas den Jüngeren.

3. b) Es gibt viele hethitische Wettergötter, aber keiner davon heißt Obadja. Und die Söhne Jakobs haben andere Namen. Obadja ist der 8. Schriftprophet im Alten Testament.

4. a) Jesus und SpongeBob haben nun wirklich nicht viel gemeinsam, aber sie kennen beide einen Thaddäus. Bei SpongeBob ist das Thaddäus Quentin Tentakel, ein Tintenfisch mit großer Nase, der SpongeBob nicht ausstehen kann. Bei Jesus ist es ein Jünger, der so hieß (Matthäus 10,3).

5. a) Jeshua ist der aramäische Name für Jesus. „Von Jesse kam die Art“ ist ein Zitat aus dem Weihnachtslied „Es ist ein Ros entsprungen“. Mit Jesse ist dort Isai gemeint, der Vater Davids. Im Koran heißt Jesus „Issa ibn Maryam“, Jesus, Sohn Marias.

6. c) Noah, Mose und Elia sind drei wichtige Personen im Alten Testament. Noah starb in sehr hohem Alter (1. Mose 9,29). Mose starb mit Blick auf das verheißene Land, ohne es zu betreten (5. Mose 34). Von Elia wird erzählt, dass er auf einem feurigen Wagen in den Himmel fuhr (2. Könige 2,11).

7. c) In Abessinien und Ägypten gibt es alte, ursprüngliche Gemeinden, aber keine Nationalkirche. Die armenisch-apostolische Kirche gibt es seit dem Beginn des 4. Jahrhunderts und existiert heute noch.

8. c) Bei der Einsetzung des Abendmahls verwandelt sich Brot in den Leib Jesu (vgl. Frage 1) und Wein in das Blut Jesu. Das nennt man Transsubstantiation. In dem Begriff steckt das Wort Substanz: die Substanz des Weines verwandelt sich in die Substanz des Blutes, auch wenn es immer noch wie Wein schmeckt, riecht und aussieht - in der Substanz ist es das Blut Jesu.

Wenn Affe Bodo kommt ...

... singt und klingt es in der Igelgruppe

Bodo ist ein Affe mit einem musikalischem Talent, der weit durch die Welt ge- reist ist. Deshalb kann er den Kindern verschiedene Instrumente und Musik aus aller Welt zeigen und näherbringen.

Seit Anfang Januar begleitet er die Kinder der Igelgruppe der Kita unterm Kirchturm auf ihrer musikalischen Reise um die Welt.

Mit Gesang, Tanz und Klanggeschichten lernen die Kinder die Vielfalt der Musik kennen, die von afrikanischen Trommelklängen über klassische Konzertmusik bis hin zur traditionellen Volkstanzmusik reicht.

Damit der Gesang der Kinder auch mit Instrumenten begleitet werden kann, haben die Kinder Instrumente aus Alltagsmaterialien gebastelt. So wurde aus einem Tontopf, Butterbrotpapier und ein wenig Kleister eine Trommel, aus einem Stock, Kronkorken und Draht eine klingende Schelle und aus einer Papprolle, einem Luftballon und ein wenig Sand eine kleine Rassel.

Im Reich der Zauberflöte ...

Für die Vorschulkinder der Kita gab es noch ein ganz besonderes Angebot. Sie machten sich auf den Weg, ein Abenteuer zu erleben. Gemeinsam mit dem Prinzen Tamino und Papageno mussten die Kinder die Prinzessin Pamina aus den Fängen des Sonnenkönigs Sarastro retten. Diese Geschichte ist bekannt unter dem Namen „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart, die die Kinder mit ihrer besonderen Musik und der für die Kinder ungewöhlichen Gesangsart verzaubert hat.

Die Erzieherinnen der Igelgruppe





tischlerei
GIRNUS GEHT

Fenster und Haustürelemente aus Holz und Kunststoff
Innen- und Dachausbauten · Einbauschränke · Einbruchschutz

**Besuchen Sie unseren
AUSSTELLUNGSRAUM**

Franz-Kruckenbergs-Str. 6
Uetersen · Telefon 04122 /2104
www.tischlerei-girnus.de

Ein tolles Weihnachtsgeschenk für die Kinder der Igelgruppe!

Statt wieder Spielsachen wie Puzzle, Tischspiele und Konstruktionsmaterial zu kaufen, haben die Erzieherinnen der Gruppe sich überlegt, eine weitere Spiel- und Fördermöglichkeit in ihrem Gruppenraum zu ermöglichen. Dieses Jahr soll es für die Kinder ein großes Bällebad geben!

Um die vielen Bälle nicht teuer kaufen zu müssen, wurde nach anderen Möglichkeiten gesucht. Die Eltern der Kita spendeten fleißig und fragten auch in ihrem Umfeld herum.

Die Erzieherinnen führen zu Kleinanzeigen-Anbietern und holten dort viele Bälle ab. Hierbei ergab es sich, dass die Familie Zimmermann aus Appen von der Aktion der Kita-Gruppe erfuhr und gleich große Begeisterung zeigte. Sie spendete ihre Bälle und kaufte noch weitere 1.000 Bälle, um sie den Kindern der Igel-

gruppe zu geben. Persönlich kam sie in der Kita vorbei, um uns diese zu überbringen.

Herr Fischer, ein Vater der Gruppe, spendete das Holz, welches der Ehemann einer Erzieherin an einem Wochenende zusammenbaute.

Durch tatkräftigen und großzügigen Einsatz der vielen Eltern und Spender ist es

uns in kurzer Zeit gelungen, ein 2 x 2 Meter großes Bällebad für unsere Kinder zu bauen und es mit vielen tausend Bällen zu füllen!

Wir möchten uns bei allen Helfern herzlich bedanken!!

Die Erzieherinnen und Kinder der Igelgruppe



DIERKS NATURSTEIN FORMEN IN STEIN

GRABMALGESTALTUNG

GESTALTUNG · ENTWURF · BEARBEITUNG AUS MEISTERHAND
STEINMETZ SEIT 1968

Dierks Naturstein GmbH · Friedensallee 33 · 25335 Elmshorn · Telefon 04121 81344
www.dierks-naturstein.de



35 Jahre
PRISMA

Gutschein für 1 Probe-Training
gültig für 2 Personen.



FITNESS RÜCKEN KURSE DAMPFBAD Persönliche Betreuung.
TAEKWON-DO SAUNA TIEFENWÄRME
Seminarstr. 79-81.25436 Uetersen.
T. 04122-9 007 07. www.prisma-uetersen.de



Ge. Wellen 50
Tel. 04122/2271

Ich. Frank Wiese
www.loewen-apotheke.de

Mobil/WhatsApp: 0162/6300949

Fenster für den guten Durchblick!



Bis 30. März
4% Winterrabatt
 auf Fenster und Türen



15% BAFA-Förderung
 für die energetische
 Modernisierung!

Wir planen und montieren für Sie das optimale Fenster.
 Für Gewerbe-, Wohn- oder Bürogebäude, Alt- oder
 Neubau – unsere Fenster aus Deutschland passen immer.

Kähler Sicherheits Technik

MAYER  WEDEL

Fensterherstellung • Einbau • Reparatur • Blenden/Druck • Störlichtschutz • Fensterbänke
 mechanische Vorrichtungen • Schließwerk • Schließzeit • Schließzeit • Montage • Wartung • Kundenbetreuung

Wiedeler Chaussee 50
 25435 Moonege
 Tel. 0800 - 600 22 02 (kostenlos)
 oder 04122 - 433 58
 info@schluesel-tadel.de

Bahnhofstraße 57
 22880 Wedel
 Tel. 04103 - 868 42
 oder 04122 - 433 50
 www.schluesel-tadel.de



Friedhof Uetersen

Wir beraten Sie gerne über unsere Grabarten
für Sarg- und Urnenbestattungen:
Telefon: 04122-2414 · E-Mail: friedhof-uetersen@web.de



Eingeweiht 1902 als
Neuer Friedhof der
ev.-luth. Kirchengemeinde
Uetersen.

Seit 2005 in Trägerschaft
des ev.-luth.
Kirchengemeinde-
verbandes Friedhofswesen
Uetersen-Tornesch.



Einfach bestellen
 Per Online-Shop, Mobil-App oder Telefon.
 Die Lieferung erfolgt mit DHL.

Profitieren Sie von Mengenrabatten:
 bei 10 Pck. erhalten Sie 1 Pck. gratis dazu*
 bei 18 Pck. erhalten Sie 2 Pck. gratis dazu*
 *Bestimmte Varianten ausgeschlossen

Unsere röstfrischen Kaffees
 versenden wir direkt, oder
 Sie finden ihn im ausgesuchten
 Einzelhandel, z.B. bei:

Niemerstein **Struve** **A. GLASMEYER** **METRO**

Becking Kaffee
 Hamburger Manufaktur
 seit 1928

WWW.BECKING-KAFFEE.DE

Becking AG
 Leverkusenstr. 31
 22761 Hamburg Bahnenfeld
 info@becking-kaffee.de

Geöffnet: Montag-Freitag 8-19 Uhr
 (An Feiertagen geschlossen)

Konfirmation 2023



Konfirmandenanmeldung für die Zeit 2023 – 2025

Mittwoch, 31. Mai 2023, 16.00 bis 18.00 Uhr

im Haus Ueterst End
(Kirchenstr. 7):
• Konfer wöchentlich
am Dienstagnachmittag
(*Pastorin Ruwoldt*)

im Gemeindehaus der Erlöserkirche (Ossenpadd 66):
• Konfer alle zwei Wochen am Donnerstagnachmittag
(*Pastor Johannes Bornholdt*)
• Konfer-Modell, ein Samstag im Monat
(*Pastor Johannes Bornholdt*)

Zur Anmeldung bitte die Geburtsurkunde und die Taufurkunde mitbringen, sofern vorhanden!
Eine Anmeldung ist auch über die Homepage der Kirchengemeinde möglich.

Erlöserkirche

Am **Sonntag, dem 30. April 2023 um 10 Uhr** werden von Pastor Johannes Bornholdt folgende Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert:

Am **Sonntag, dem 7. Mai 2023 um 10 Uhr** werden von Pastor Johannes Bornholdt folgende Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert:

Klosterkirche

Am **Sonntag, dem 14. Mai 2023 um 10 Uhr** werden von Pastorin Kirsten Ruwoldt folgende Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert:



Auch zu Hause aktiv bleiben!



Fitness auf
schonende und
gesunde Weise in
den eigenen vier
Wänden

- effektives Herz-Kreislauf-Training
- gelenkschonend und fettverbrennend
- Stärkung der Muskulatur
- seniorengerechte Modelle

Heim-
trainer ab
€ 479,-

Persönliche Fachberatung nach individueller Terminvereinbarung



Die Fahrradbörse

... der bessere Service für's Rad!

www.die-fahrradboerse.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 u. 14-18.30, Sa. 9-13 Uhr
Langelohe 65 | 25337 Elmshorn | Tel. 04121 764 63

25 Jahre Johannifest Tauffeier am **24. Juni**

Bitte anmelden!

Der Tag Johannes des Täufers, der 24.6.2023, fällt in diesem Jahr auf einen Samstag. Wie vielen bekannt ist, wird dieser Tag in der Klosterkirche und anschließend auf dem Klostergelände gefeiert. Die Jugendfeuerwehr wird das traditionelle Johannifeuer entzünden. Würstchen und Getränke werden angeboten. Auf dem schönen Klostergelände ist viel Platz zum Spielen und Toben für die Kinder.

Der Auftakt zu diesem Fest ist ein Gottesdienst in der Klosterkirche. Der Gottesdienst wird etwas früher als sonst – nämlich bereits um **15 Uhr** – beginnen.

Unsere Kinderchöre unter Leitung von Kirchenmusikerin Christiane Haar werden singen. Das alles ist eine liebgezwonnene Tradition, die sich in diesem Jahr zum 25. Mal jährt.

Das Besondere in diesem Jahr ist, dass wir den Gottesdienst als **Tauffest** begehen wollen. Wir hoffen, dass sich Kinder und vielleicht auch Erwachsene für den **24. Juni 2023** zur Taufe anmelden werden.

Sagen Sie also diesen Termin gerne weiter! Dann können wir gemeinsam an einem kleinen Ereignis hier vor Ort und damit zugleich auch an dem großen Tauffest teilnehmen, das landauf landab am 24.6.2023 in der Nordkirche gefeiert werden soll.

Bei Interesse oder Fragen rufen Sie mich gerne an:

Pastorin Kirsten Ruwoldt, Telefon 04122/2385 oder schreiben Sie eine Mail an k.ruwoldt@kirche-uetersen.de



Fahrdienst gewünscht – Personen mit PKW gesucht

Immer wieder wird der Wunsch geäußert, dass es einen Fahrdienst geben soll, der Gemeindemitglieder zum Gottesdienst oder zum Seniorennachmittag bringt – und sie wieder nach Hause fährt. Zum Teil wird das auch schon gemacht.

Wir suchen Leute mit PKW und Führerschein, die bereit sind, Menschen von A

nach B zu bringen. Wenn es genug Bereitwillige gibt, können wir organisieren, dass diejenigen, die einen Fahrdienst wünschen, gefahren werden.

Wer könnte sich das vorstellen? Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro: Tel. 04122-2122 oder per Mail: kirchenbuero@kirche-uetersen.de.

Weil es zu Hause am schönsten ist



Ihr Spezialist im Norden

MTB Treppenlift-Service

- Sitzlift • Plattformlift • Hebebühnen
- Senkrechtaufzug • neu & gebraucht

Barmstedt bei Hamburg

Tel. 04123 / 80 97 00

| www.mtb-treppenlift.de

| Inh. Marc Behrens



Rieprich Bestattungen

Vorsorge – der Familie zuliebe

Für ein kostenfreies Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung, auch gern bei Ihnen vor Ort.

Tag & Nacht für Sie da: 04101 / 512 312

www.rieprich-bestattungen.de



BOHN-SEGEL

... Ihr Segelmacher mit Ideen



- Bezüge
- Sonnensegel
- Planen aller Art
- Terrassen-Verkleidungen
- LKW - Planen
- Anhänger - Planen
- Oldtimer - Planen
- Pavillondächer
- Segel
- Zelte

BOHN-SEGEL GmbH

Tel. 04121-8 13 13

Justus-von-Liebig Str. 6
25335 Elmshorn

info@BOHN-SEGEL.de
www.BOHN-SEGEL.de



Taufen



Beerdigungen



Trauungen



Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name oder der Ihres Angehörigen veröffentlicht wird, teilen Sie das dem Pastor oder der Pastorin bitte beim Amtshandlungsgespräch mit.

Sofern nicht anders angegeben, haben die Personen zuletzt in Uetersen gewohnt.

Montagskreis für Senioren

Haus Ueterst End, Kirchenstraße 7,
Mo, 15-17 Uhr. Nächste Termine:
6. März, 3. April, 8. Mai (Besuch des Senio-
rennachmittags am Ossenpad), 5. Juni
Pn. Kirsten Ruwolddt, Tel. 23 85

Gottesdienste im „Haus am Rosarium“

Gr. Sand 63, 10 Uhr.
Nächste Termine: 16. März (Pn. Stieglitz),
20. April (Pn. Ruwolddt), 25. Mai (P. Born-
holdt)
Haus Am Rosarium, Tel. 9 66 00

Seniorenachmittag

Gemeindehaus, Ossenpadd 66,
jeden 2. Mo im Monat, 15 Uhr.
Nächste Termine: 13. März (Stadtansich-
ten, Fotos von P. Rosteck), 3. April (!)
(Besuch beim Montagskreis im Haus Ue-
terst End), 8. Mai (Hände)
Doris Bornholdt, Tel. 4 44 48

Kinderchöre

Alle Kinderchöre im Kantoreisaal,
Moltkestraße 2

Klosterspatzen:

(Kinder ab 4 Jahren bis Ende Klasse 1)
Do, 17.00 bis 17.45 Uhr ODER
Fr, 16.00 bis 16.45 Uhr

Klosterfinken:

(Kinder ab Klasse 2)
Do, 16.00 bis 16.45 Uhr ODER
Do, 18.00 bis 18.45 Uhr ODER
Fr, 17 bis 17.45 Uhr
*Kinder, die an diesen Tagen keine Zeit ha-
ben und mind. in der 4. Klasse sind, treffen
sich alle 4 Wochen am Samstag zur Probe.*
Nähere Infos bei
Christiane Haar, Tel. 040 / 8 70 28 21

Kantorei

Kantoreisaal, Moltkestraße 2,
Di, 19.30 Uhr
Eberhard Kneifel, Tel. 4 55 29

Gospelchor Adonai

Kantoreisaal, Moltkestraße 2,
Mi, 18.30 Uhr
Eberhard Kneifel, Tel. 4 55 29

Bläserkreis

Gemeindehaus, Ossenpadd 66,
Mo, 18.30 Uhr
Angela Hille, Tel. 37 75

Meditatives Tanzen

Kreistänze nach Musik – traditionell und
choreografiert (für jedes Alter)
Gemeindehaus, Ossenpadd 66
2. u. 4. Do im Monat, 19-21 Uhr
Angelika Dröge, Tel. 99 98 40

Kreative Bastelgruppe

Haus Ueterst End, Kirchenstraße 7,
Do, 19.30-21.30 Uhr.
Die Bastelgruppe pausiert zur Zeit.
Gaby Titze, Tel. 90 04 02

Spielekreis für Senioren

Haus Ueterst End, Kirchenstraße 7,
jeden 3. Mo im Monat, 14-16 Uhr
Gaby Titze, Tel. 4 08 58 26
Susanne Greve, Tel. 21 22

Angebote für Jugendliche

Di ab 16.30 Uhr Jugendgruppe für
Jugendliche ab 13 J., die nette Leute
treffen möchten und Interesse an gemein-
samen Aktionen haben, z. Zt. im Jochen-
Klepper-Haus
Mi ab 18 Uhr Jugotreff für Jugendliche ab
14 J., im Erlöserkeller
Do 16-19 Uhr Jugendkeller für Jugendliche

ab 12 J., z. Zt. im Jochen-Klepper-Haus
Andreas Bohrmann, Tel. 4 24 55

Kinderbibeltag

Für Kinder von 5 bis 11 Jahren,
jeweils 9-12 Uhr:

4. März: Passion (Gemeindeh., Ossenpadd)

1. April: Ostern (Gemeindeh., Ossenpadd)

6. Mai: Jesus feiert (Haus Ueterst End)

3. Juni: Schöpfung (Haus Ueterst End)

mit Teilnehmerbegrenzung und Anmeldung

(über c.klein@kirche-uetersen.de, Mo bis

Do vor dem jeweiligen KiBiTa)

Pn. Daniela Stieglitz, Tel. 4 16 76

Pn. Catharina Klein, Tel. 4 20 16

Literatur am Mittwoch

Gemeindehaus, Ossenpadd 66,

jeden letzten Mi im Monat, 20-22 Uhr

Ute Neumann-Gorsolke, Tel. 4 45 14

Freiwilligen Forum Uetersen

Für Menschen, die helfen wollen, für
Menschen, die Hilfe brauchen.

Büro: Tornescher Weg 76 a

Sprechzeiten im Rathaus: jeden 1. und 3.

Fr im Monat, 10-12 Uhr nach vorheriger

Anmeldung

Telefon 92 73 50

Lichtblick – Café für Trauernde

Martin-Luther-Haus, Am Markt, Uetersen,

jeden 2. Do im Monat, 16.00-17.30 Uhr

bei Kaffee, Tee und Gebäck

Ingeborg Möller, Tel. 4 10 70

Angebote der Familien- bildungsstätte

Vielseitige Angebote für Gruppen, Treffs
und Kurse.

Albert-Schweitzer-Haus,

E.-L.-Meyn-Straße 1,

Rundum gut versorgt sein  **Deutsches Rotes Kreuz**

- Mobilruf
- Hausnotruf
- Menüservice
- Häusliche Pflege
- Betreutes Wohnen

Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!
04101 - 5003 - 0



*Der Tod
hinterlässt uns
eine Aufgabe:
die würdige
Bestattung.*



Reuterstr. 88a
25436 Uetersen

Tel. 04122 - 25 77
www.hinrich-bestattungen.de

Bürozeiten: Mo und Do
jeweils 9.30-12.00 Uhr

Kontakt: Catrin Neuman, Tel. 41 462

E-Mail: info@fbs-uetersen.de

Unterstützung für Familien in Uetersen
und Umgebung: Die Projekte ‚welcome‘
und ‚Hand in Hand‘ unterstützen Familien
durch Beratung.

Telefonische Kontaktaufnahme:

Projekt ‚Hand in Hand‘ 0178 / 1 11 57 57

Projekt ‚Wellcome‘ 0157 | 7 80 68 83 99

Anonyme Alkoholiker Uetersen

Jugendraum, Ossenpadd 62,

Di, 19.45 Uhr

Tel. 08731 / 32 57 30

AL-ANON

Angehörige und Freunde von Alkoholikern
Besprechungsraum, Ossenpadd 62,

Di, 20 Uhr

Tel. 0160 / 3 74 24 03

Suchtberatungsstellen

Suchtberatungsstelle

Tornesch-Uetersen

Bahnhofsplatz 4, Tornesch,

Büro: Mo-Fr, 9-12 Uhr, zus.: Di, 15-18 Uhr
(nach telef. Absprache)

Andreas Janke u.a., Tel. 96 00 40

Hilfe für Suchtkranke und

Angehörige

Blaues Kreuz Deutschland e.V.

Kirchenzentrum Tornesch, Jürgen-
Siemens-Straße,

Termine bitte telefonisch erfragen

Rainer Jeromin, Tel. 0151 / 5 67 05 85

Margret Ott, Tel. 04101 / 7 58 50

Christuskirche Uetersen, Tantausallee

Do, 19.30 Uhr

Carsten Hesselbarth, Tel. 04392 / 9 20 94 96

Gruppe „Glücksspielsucht“

Christuskirche Uetersen, Tantausallee

Do, 19.30 Uhr

W. Fromm, Tel. 4 23 04

Enneagramm

Die Veranstaltungsreihe „Enneagramm“ wird fortgesetzt. Bei Interesse bitte melden.

Pn. Kirsten Ruwoldt, Tel. 23 85

**DIE
JOHANNITER.** 
Aus Liebe zum Leben



Haus am Rosarium

stationäre Pflege und Seniorenwohnen am Rosarium

herzlich – menschlich – umsichtig

Großer Sand 63, 25436 Uetersen, Tel. 04122-96600, www.johanniter.de

Herausgeber:

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Uetersen.

V.i.S.d.P.:

Horst Bartels, Wiesengrund 45a, Uetersen

Redaktion:

H. Bartels, J. Bornholdt, R. Dyczek,
C. Klein, M. Petersen, G. Rosteck,
S. Strauß.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Druck und Layout:

Werbeagentur und Fotografie Plautz,
Haseldorf · info@plautz.de · www.plautz.de

Bildnachweise:

Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit: Titel, S. 2, S. 4, S. 11, S. S. 24, S. 25, S. 27, S. 29; Fotografie Plautz: S. 12-13, S. 36-37; Nelaimischkis: Grafiken Titel, S. 35, S. 36-37; alle anderen privat.

Kirchenbüro Kirchenstraße 7 **Telefon**

Susanne Greve, Ines Klemm 21 22

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr

e-mail: kirchenbuero@kirche-uetersen.de

Internet: www.kirche-uetersen.de

Pastoren/innen

Johannes Bornholdt, Ossenpadd 68, 25 13

e-mail: j.bornholdt@kirche-uetersen.de

Catharina Klein, Behrs Tannen 17 4 20 16

e-mail: c.klein@kirche-uetersen.de

Kirsten Ruwoldt, Mühlenstraße 7 23 85

e-mail: k.ruwoldt@kirche-uetersen.de

Daniela Stieglitz, Moltkestraße 2 4 16 76

e-mail: d.stieglitz@kirche-uetersen.de

Kirchenmusik

Eberhard Kneifel 4 55 29

e-mail: e.kneifel@kirche-uetersen.de

Christiane Haar 040 - 8 70 28 21

e-mail: c.haar@kirche-uetersen.de

Jugendarbeit

Andreas Bohrmann, Kirchenstraße 7 4 24 55

e-mail: a.bohrmann@kirche-uetersen.de

Ev. Kindertagesstätten

„**Noahs Arche**“, Jochen-Klepper-Str. 11

Irene Westphal, Öffnungszeiten: 7.30-17.00 Uhr 4 12 86

e-mail: i.westphal@kirche-uetersen.de

„**Kita unterm Kirchturm**“, Ossenpadd 60

Claudia Wagner 4 48 00

e-mail: kita@kirche-uetersen.de

Kirche / Küster

Telefon

Waldemar Pfeifer

(über das Kirchenbüro erreichbar) 21 22

Friedhof

Martina Vogt (Büro) und **Helmut Keßler** (Verwalter) 24 14

Friedhofstraße 29 (Büro: Mo-Fr 9-13 Uhr, Do 15-17 Uhr)

e-mail: friedhof-uetersen@web.de

Diakoniestation / Verein für Gemeindepflege

Maren Freundt, Tornescher Weg 76 a 77 44

e-mail: info@diakoniestation-uetersen.de Fax 4 74 71

Freiwilligen Forum Uetersen

Sprechzeiten im Rathaus: 1. Freitag im Monat 10-12 Uhr 92 73 50

Bankverbindungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Uetersen

Für alle, die die Arbeit der
Kirchengemeinde wie z. B. die
Restaurierung der Klosterkirche
finanziell unterstützen möchten:

Sparkasse Südholstein IBAN:
DE03 2305 1030 0510 7907 85
BIC: **NOLADE21SHO**

(Eine Spendenbescheinigung wird nach
Ablauf eines Jahres zugeschickt.)

Gottesdienste

 Kirche Am Kloster	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	Erlöserkirche 
		So 5.3.	10.00	Gottesdienst (A) im Gemeindesaal Pn. Ruwoldt
Gottesdienst im Haus Ueterst End Pn. Stieglitz	10.00	So 12.3.		
		So 19.3.	10.00	Gottesdienst im Gemeindesaal Pn. Klein
Gottesdienst (A) mit Konfirmanden Pn. Ruwoldt	10.00	So 26.3.		
		So 2.4.	10.00	Gottesdienst im Gemeindesaal Pn. Ruwoldt
Gottesdienst (A) zum Gründonnerstag Pn. Klein	19.00	Do 6.4.		
		Fr 7.4.	10.00	Gottesdienst (A) zum Karfreitag P. Bornholdt
Andacht zur Todesstunde Jesu Pn. Stieglitz	15.00			
Osterprozession Klosterkirche > Erlöserkirche Pn. Ruwoldt und Team	5.00	So 9.4.		
			6.00	Osterfrühgottesdienst (A) (anschl. Osterfrühstück) Pn. Ruwoldt
Ostergottesdienst mit der Kantorei Pn. Stieglitz	10.00			
		Mo 10.4.	11.00	Familiengottesdienst mit Taufe und Ostereiersuche Pn. Klein und Team

Um Energie zu sparen, werden die Gottesdienste manchmal im Haus Ueterst End oder im Gemeindehaus Ossenpadd gefeiert. Bitte Aushang an den Kirchentüren und Hinweise im Internet beachten!

 Kirche Am Kloster	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	Erlöserkirche 
Gottesdienst mit Taufe P. Bornholdt	10.00	So 16.4.		
		So 23.4.	10.00	Gottesdienst Pn. Klein
		So 30.4.	10.00	Gottesdienst zur Konfirmation (A) P. Bornholdt
Andacht unterm Apfelbaum (mit Kaffeetrinken im Haus Ueterst End) Pn. Ruwoldt	15.00			
Gottesdienst Pn. Klein	10.00	So 7.5.	10.00	Gottesdienst zur Konfirmation (A) P. Bornholdt
Gottesdienst zur Konfirmation Pn. Ruwoldt	10.00	So 14.5.		
Begehungsgottesdienst mit Psalmen an Christi Himmelfahrt Pn. Ruwoldt	10.00	Do 18.5.		
		So 21.5.	10.00	Gottesdienst Pn. Stieglitz
			11.30	Taufgottesdienst Pn. Stieglitz
So 28.5., Ökumenischer Pfingstgottesdienst 11 Uhr in Langes Tannen (bei Regen in der Christuskirche) Pastorin Klein, Pastorin Stieglitz, Pastorin Böhl, Gemeinschaftspastor Küster				
Mo 29.5., Plattd. Gottesdienst to Pingsten 10 Uhr in der Christuskirche, Wedel/Schulau, Feldstr. 32 Pastorin Ruwoldt, Pastor Dr. Nagel, Pastor Dr. Andresen u.a.				
		So 4.6.	11.00	Gottesdienst mit Fest für Ehrenamtliche Pn. Ruwoldt, P. Bornholdt

(A) = Gottesdienst mit Abendmahl



Seniorenheim Heist

*Aufmerksam betreut,
liebervoll gepflegt, bei uns zu Hause!*

Seniorenheim Heist · Lehmweg 44d · 25492 Heist
Tel.: 04122 - 8624 · Fax: 04122 - 83 85 5



*etwas
persönlicher*

Bestattung Gimball

Sich Zeit nehmen



Tornescher Weg 33
25436 Uetersen
Telefon: 04122-18 18
www.gimball-bestattung.de



Grabmale

Peter Heine

Steinmetzmeister und Gestalter

Rudolf-Diesel-Str. 2
25335 Elmshorn
Tel.: 04121 / 2 54 55
Fax: 04121 / 2 43 46

Friedensallee 18
25335 Elmshorn
Tel.: 04121 / 8 25 26
info@heine-steine.de



www.heine-steine.de



eyemax

BÜGELPARTY

Haase

AUGENOPTIK

Am Markt 8 · 25436 Uetersen · Telefon 04122 / 4 19 76